**Zeitschrift:** Schweizer Schule
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
**Band:** 60 (1973)
**Heft:** 14-15

**Werbung**

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

bung von 4 Projekten «eine exemplarische Bestandesaufnahme der Malmöer Versuchstätigkeit» (65) zu geben:
1. Team-teaching, Fächerintegration und flexible Differenzierung.
2. Klinikunterricht als Ersatz für bestimmte Formen von Spezialklassen.
3. Individualisierter Mathematikunterricht.
4. Ein Methoden-Medien-System für den Fremdspracheunterricht.
5. Die konsequent durchgehaltene Systematik in der Berichterstattung über diese exemplarischen Projekte erleichtert das Feststellen von Schwerpunktverlagerungen bezüglich Ziele, Strategie und versuchsbegleitender Forschung.

In der schweizerischen pädagogischen Innovationsdiskussion kann das Forschungszentrum-FAL am Pädagogischen Institut der Universität Freiburg genannt werden, welches vergleichbare Entwicklungs- und Forschungsarbeiten mit Lehrern zusammen leistet.

Dem vielversprechenden Titel ‚Pädagogische Innovation in Schweden' hätte man gerechter werden können, wenn im ersten Teil eine das ganze Land betreffende Forschungsstatistik oder Forschungsprogramme aller an der «Pädagogischen Innovation in Schweden» beteiligten Institutionen gegeben würden. Dadurch könnte die vorliegende zweifache Auswahl (auf Region Malmö und dort auf vier Projekte beschränkt) von Informationen eher in den entsprechenden Relationen gesehen werden.

Der Bericht von Teschner dürfte für reformbeteiligte Erziehungswissenschaftler, Behördenmitglieder, Lehrer (Teil I) und Didaktiker und Methodiker (Teil II) von besonderem Interesse sein.

*Kurt Aregger*

**Physik**

*Aeneas Marxen: Elektrische Musikinstrumente.* Praxis-Schriftenreihe, Abt. Physik, Band 26. Aulis Verlag Deubner & Co. KG, Köln 1971. Über 50 Abbildungen, 136 Seiten, kartoniert.

Der Band behandelt zunächst verschiedene Tonabnehmer und elektromechanische sowie rein elektronische Tonerzeugungssysteme. Im zweiten Teil beschäftigt er sich mit den Problemen der Synchronisation und Klangerzeugung. Auch ein paar einfache Modelle von elektrischen Musikgeräten werden am Schluß vorgestellt und zum Nachbau empfohlen. Die einzelnen Versuchsschaltungen sind genügend beschrieben, so daß sie gut ausgeführt werden können. Wünschenswert wäre eine Einschränkung der Röhrenschaltungen zugunsten der nur spärlich vertretenen Transistorschaltungen. Franz Schnyder, Ebikon


## Stadt Zug

**Schulwesen - Stellenausschreibung**

Gesucht wird auf Beginn des neuen Schuljahres 1973/74 (20. August)

## Kindergärtnerin/Lehrerin

an die neu zu eröffnende Abteilung der Heilpädagogischen Sonderschule in Zug. Eine heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht aber nicht Bedingung. Eine entsprechende Ausbildung kann berufsbegleitend durch Kursbesuche erworben werden.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind baldmöglichst zu richten an das Schulpräsidium der Stadt Zug, 6301 Zug.

Für Anfragen und Auskünfte steht das Schulamt jederzeit zur Verfügung. Telefon 042 - 25 15 15.

Der Stadtrat von Zug

25-141164

## Heilpädagogische Schule Oberwallis, Brig-Glis

Für das kommende Schuljahr (Schulbeginn: 3. September 1973) suchen wir an unserer Sonderschule

## Lehrerin/Lehrer

für den Unterricht schulbildungsfähiger Kinder (Mittelstufe).

Besoldung gemäß kantonalem Besoldungsdekret. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend an die Schulleitung der Heilpädagogischen Schule, 3902 Brig-Glis, zu senden.
Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an die Schulleitung, Telefon 028 - 3 36 60 oder Telefon 028 - 6 35 85.

25-141166

## Gewerbliche Berufsschule Uri
in Altdorf

Wir suchen auf Herbst 1973 oder nach Übereinkunft

## 1 Rektor der Berufsschule

## 1 bis 2 Hauptlehrer im Vollamt
für allgemeinbildende Fächer

**Wir erwarten**
abgeschlossene Ausbildung als Gewerbelehrer (BIGA) oder Ausbildung als Primar- oder Sekundarlehrer mit nebenamtlicher Erfahrung an einer Berufsschule sowie für den Rektor organisatorische und administrative Fähigkeit, Geschick im Umgang mit Menschen.

**Wir bieten**
angenehmes Arbeitsklima
zeitgemäße Besoldung
Mitwirkung am Ausbau der Berufsschule

Bewerbungen mit Ausweisen über Studiengang, Abschluß und bisherige Tätigkeit sind zu richten an

Herrn Landammann Josef Brücker, Präsident der Berufsbildungskommission Uri, 6460 Altdorf.

Weitere Auskunft erteilt das kantonale Amt für Berufsbildung, Bahnhofstraße 6, 6460 Altdorf, Telefon 044 - 2 14 50.

Gewerbliche Berufsschule Uri

25-141171

## Schulgemeinde Amriswil TG

Auf Beginn des Winter-Semesters 1973/74 (15. Oktober 1973) ist eine

## Lehrstelle an der Unterstufe

zu besetzen.
Bewerber und Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise an HJ. Litscher, Schulpräsident, Weinfelderstraße 4, 8580 Amriswil, zu richten. Auskünfte erteilt gerne das Schulsekretariat,
Tel. 071 - 67 15 65.

25-141170

## L'école de nurses des Grangettes

élargit à l'avenir sa formation:

Seront inclus dans le nouveau programme:
- Les soins aux enfants malades
- Les soins aux accouchées

Age d'admission: 18 ans
Durée de la formation: 2 ans

**Renseignements:**
Ecole des Grangettes
1224 **Chêne-Bougeries GE**
Téléphone **022 - 36 06 25**

57-266 006

## Schulamt der Stadt Zürich

Hätten Sie Freude, an einer Schule ganz besonderer Art zu unterrichten?

Das Schulamt der Stadt Zürich kann Ihnen eine solche Stelle anbieten. Auf Beginn des Wintersemesters 1973/74 wird eine

## Lehrstelle für allgemeinen Unterricht am Werkjahr der Stadt Zürich

frei.

Arbeiten Sie gerne im Team? – Suchen Sie gerne nach neuen Wegen, 15jährigen Schülern das nötige Rüstzeug fürs Leben mitzugeben? Haben Sie gerne einen unkonventionellen Stundenplan? Könnten Sie allenfalls auch Französischunterricht erteilen?

Wenn Sie glauben, diese Lehrstelle könnte Ihr Interesse finden, so verlangen Sie beim Vorsteher des Werkjahres (Dr. E. Braun, Bullingerstraße 50, 8004 Zürich, Telefon 01 - 44 43 28) weitere Auskunft. Die Besoldungsansätze sind gleich wie bei den Oberstufenlehrern der Stadt Zürich.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Angaben und Beilagen richten Sie bitte an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich.

Der Schulvorstand: Stadtrat J. Baur

Zürich, 3. Juli 1973

99.874.15.0

## Gemeinde Reute AR

Auf Beginn des Wintersemesters suchen wir für unsere Schule

## 2 Primarlehrer(innen)

## 1 Arbeitsschullehrerin

Wenn Sie
- in einem Dorf leben und arbeiten möchten, in dem Wasser und Luft noch nicht verschmutzt sind;
- mit der Bevölkerung einen engen und herzlichen Kontakt pflegen möchten;
- sich bei der Ausübung Ihrer Lehrtätigkeit sehr frei entfalten möchten;
- in einem neuen, guteingerichteten Schulhaus unterrichten möchten;
- so preisgünstig wie kaum anderswo wohnen möchten (Ihre Wohnwünsche können wir in nächster Nähe des Schulhauses erfüllen);
- eine attraktive Besoldung erwarten,

lohnt es sich sicher, wenn Sie sich mit unserem Schulpräsidenten, Herrn Albert Kühni, Mohren, Telefon 071 - 77 11 62, beziehungsweise mit der Präsidentin der Arbeitsschulkommission, Frau Barbara Weder, Hirschberg, Telefon 071 - 91 15 01 in Verbindung setzen, damit Ihnen weitere Fragen beantwortet und Auskünfte erteilt werden können.

Schulkommission Reute AR

25-141165

## Primarschule Ried-Brig

**Stellenausschreibung**
Die Gemeinde Ried-Brig schreibt für das Schuljahr 1973/74 folgende Lehrstellen zur freien Bewerbung aus:

## 2 Lehrer oder Lehrerinnen

für die gemischte Mittelstufe.

Anmeldungen sind möglichst bald an die Gemeindeverwaltung Ried-Brig zu richten.

Gemeindeverwaltung Ried-Brig

25-141157

## Erziehungs-Departement des Kantons Solothurn

An den kantonalen Mittelschulen sind auf Beginn des Schuljahres 1974/75 (22. April 1974) folgende Lehrstellen zu besetzen:

## Kantonsschule Solothurn

1. Deutsch und ein weiteres Fach am Gymnasium
2. Englisch und ein weiteres Fach am Gymnasium
3. Biologie und Chemie am Gymnasium
4. Deutsch und ein weiteres Fach (Französisch bevorzugt) am Wirtschaftsgymnasium und an der Handelsschule
5. Zeichnen an den Maturitätsabteilungen
6. Pädagogik am kantonalen Lehrerseminar
7. Deutsch und ein weiteres Fach am kantonalen Lehrerseminar
8. Geschichte und ein weiteres Fach am kantonalen Lehrerseminar
9. Blockflöte und ein weiteres Fach am kantonalen Lehrerseminar
10. Querflöte (als Lehrstelle mit Teilpensum)

## Kantonsschule Olten

11. Deutsch
12. Französisch
13. Englisch
14. Latein
15. Mathematik
16. Physik (die Stellen 11–16 je in Verbindung mit einem weiteren Fach)
17. Turnen und ein weiteres Fach am Wirtschaftsgymnasium und an der Handelsschule.

Die Ausschreibung erfolgt mit Ausnahme der Stellen 4, 5, 6, 9 und 10 unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Kantonsrates zur beantragten Neuschaffung.

**Wahlvoraussetzungen**
Diplom für das höhere Lehramt, Doktorat oder andere gleichwertige Ausweise.
Für Zeichnen: Fachdiplom. Für Turnen: Turnlehrerdiplom II und Ausweis für die Unterichtsbefähigung für ein weiteres Fach an Mittelschulen. Für Instrumentalunterricht: abgeschlossene konservatorische Ausbildung mit Diplom oder andere gleichwertige Ausweise.
**Anmeldefrist:** 20. August 1973.
Bewerber erhalten auf Anfrage Anmeldeformulare sowie nähere Ausküunft über die Anstellungsbedingungen durch das Erziehungsdepartement des Kantons Solothurn oder durch die Verwaltungen der Kantonsschulen (Herrenweg, Solothurn, Telefon 065 - 2 38 21;
Hardwald, Olten, Telefon 062 - 21 36 72).
Solothurn, 2. Juli 1973

Erziehungsdepartement des Kantons Solothurn

25-141163

## Die Gemeinde St. Niklaus im Wallis sucht

für das kommende Schuljahr 1973/74 folgendes Lehrpersonal:

**1 Lehrerin oder Lehrer**
für die 1. gemischte Klasse Dorf/St. Niklaus,

**1 Lehrerin oder Lehrer**
für die 2. gemischte Klasse Dorf/St. Niklaus,

**1 Lehrerin**
für die Unterstufe in Gasenried/St. Niklaus,

**1 Lehrerin**
für die Haushaltungsschule St. Niklaus/Dorf.

Schuldauer: 41 Wochen.
Interessenten wollen sich mit den nötigen Unterlagen an die Gemeindeverwaltung St. Niklaus wenden.

25-141136

## Für die Werkschule unseres Schulverbandes Ob-Tasna

suchen wir

**1 Lehrer oder Lehrerin**

Schulort ist Ardez, mit neuem Schulhaus.

Besoldung gemäß kantonalem Besoldungsgesetz plus Zulage des Schulverbandes.

Stellenantritt, wenn möglich, nach den Herbstferien am 29. Oktober 1973.

Bewerber oder Bewerberinnen, die Freude hätten nach dem Unterengadin zu kommen, sind eingeladen, ihre Anmeldung mit den üblichen Ausweisen bis zum 18. August an den Präsidenten, Otto Gaudenz, 7549 Lavin, zu richten. Tel. 082 - 8 15 26.

25-141120

Bei der Berufsberatung der Stadt Luzern ist auf Herbst 1973 die Stelle einer vollamtlichen

# Berufsberaterin

## oder Anwärterin

zu besetzen.

Anforderungen:
Bevorzugt werden Interessentinnen mit abgeschlossener Ausbildung in Berufsberatung oder angewandter Psychologie. Es können aber auch Bewerberinnen in Frage kommen, die im Lehramt, in der **Sozialarbeit** oder im Personaldienst tätig sind, sofern sie über gute Allgemeinbildung, Berufserfahrung und Gewandtheit im Verkehr mit Jugendlichen und Erwachsenen verfügen. Solche Bewerberinnen würden die berufsberaterische Ausbildung berufsbegleitend in einem dreijährigen Sonderkurs des Schweizerischen Verbandes für Berufsberatung während ihrer Anstellung erhalten.

Besoldung: nach dem städtischen Besoldungsregulativ.

Auskünfte über den Tätigkeitsbereich erteilt:
Frau M. Keller-Bühler, städtische Berufsberaterin, Obergrundstraße 65, 6003 Luzern,
Telefon 041 - 22 97 87.

Handschriftliche Bewerbungen mit Zeugniskopien, einer Darstellung des Lebenslaufes, des Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit sind bis 31. Juli 1973 einzureichen an:

**Schuldirektion der Stadt Luzern, Stadthaus, 6002 Luzern**

62 836 006

## Gemeinde Zeneggen VS

Die Gemeinde Zeneggen sucht für das Schuljahr 1973/74

### Lehrer oder Lehrerin für die Oberstufe

(4., 5. und 6. Schuljahr)

### Lehrer oder Lehrerin für die Unterstufe

(1., 2. und 3. Schuljahr)

Anmeldungen sind zu richten an die Gemeindeverwaltung, 3931 Zeneggen VS.

25-141121

## Gemeinde Steinen SZ

Wir suchen auf Herbst 1973 oder nach Vereinbarung

### 1 Primarlehrer(in)

Besoldung gemäß der kantonalen Besoldungsverordnung.

Der Schule steht eine neue, modern eingerichtete Anlage zur Verfügung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Präsidenten des Schulrates, 6422 Steinen,

Telefon privat 043 - 41 12 46, Geschäft 041 - 81 77 77.

25-25718

## Primarlehrerin für Afrika!

Nach Tanzania an ein Spital mit 340 Betten, angeschlossener Schule für 120 Medical Assistants und fünf Schweizer Ärzten suchen wir eine

### Lehrerin,

die bereit wäre, ab Ende 1973 bei uns die fünf schulpflichtigen Arztkinder zu unterrichten. Obwohl der Einsatz unserer Lehrerin nicht als Entwicklungshilfe an vorderster Front gesehen werden kann, ist er zweifellos sinnvoll. Er ermöglicht uns, Ärzte mit mehrjähriger Ausbildung hierher zu verpflichten, die in der Lage sind, ihre Erfahrungen an die zukünftige einheimische Elite weiterzugeben.

Falls Sie die Aufgabe lockt, stehen wir für alle weiteren Auskünfte gerne zur Verfügung.
Offerten bitte an Herrn Dr. med. O. Appert, St. Francis-Hospital, **Ifakara / Tanzania**

25-141109

## Flüelen im Kanton Uri

sucht immer noch

### 1 Sekundarlehrer oder -lehrerin

sprachlich-historische Richtung oder

### eine Aushilfe

für mindestens ein Jahr.

Eintritt: Schulbeginn 20. August oder 22. Oktober 1973.

Wir bieten:

- neues Oberstufenschulhaus mit neuer Turnhalle
- gute verkehrstechnische Lage
  Schnellzugsanschlüsse nach Zürich und Luzern

Interessenten wollen sich mit dem Schulratspräsidenten, Remigi Niederberger-Müller, Kirchstraße, 6454 Flüelen, Telefon 044 - 2 13 74, in Verbindung setzen.

25-141115

## Wittenbach bei St. Gallen
## Primarschule

Auf Herbst 1973 und Frühjahr 1974 sind in unsern Schulkreisen Kronbühl, Wittenbach-Dorf und Wittenbach-Steig

### Lehrstellen

für die **Unter- und Mittelstufe**
(Einklassensystem)

zu besetzen. Angenehme Schülerzahlen. Die gesetzliche Besoldung wird durch eine Ortszulage ergänzt. Wir haben geordnete Schulverhältnisse und neuzeitlich eingerichtete Schulanlagen. Die Stadtnähe wird von vielen bevorzugt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Ausweisen und Referenzen sind umgehend erbeten an den Präsidenten des Schulrates, Herrn Josef Herzog, Steig, 9303 Wittenbach, Telefon privat 071 - 24 90 09, Geschäft: 071 - 23 19 91.

25-141094

## Internationales Knabeninstitut
## Montana, Zugerberg

In der deutschsprachigen Schulabteilung des Instituts ist auf Anfang September 1973 die

### Primarlehrstelle

der 5. und 6. Klasse (mit durchschnittlich zwölf, maximal 16 Schülern) neu zu besetzen. Die Stelle ist intern, der Inhaber sollte auch die Aufgabe des Hausleiters im Haus der zehn- bis dreizehnjährigen Schüler sämtlicher Schulabteilungen (etwa 30 Knaben) übernehmen. Diese Aufgabe ist besonders interessant für einen jungen Lehrer, der seine Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch) erweitern möchte. Gehalt gemäß Besoldungsreglement der Stadt Zug, kantonale Beamtenpensionsksasse.

Anfragen um nähere Auskunft und Bewerbungen (mit den üblichen Unterlagen) mögen an die Direktion des Instituts Montana, 6316 Zugerberg (Telefon 042 - 21 17 22), gerichtet werden.

25-141090

## Gemeinde Schwyz

Wir suchen auf 1. November 1973

### Primarlehrerinnen und Primarlehrer

für die Unter- und Mittelstufe sowie für die Gesamtschule Haggen ob Schwyz.

Die Anstellung erfolgt nach der kantonalen Besoldungsverordnung zuzüglich Ortszulage und Treueprämien.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen und Foto sind zu richten an die Schuladministration der Gemeinde Schwyz, Herrengasse 17, 6430 Schwyz (Friedrich Kälin), Tel. 043 - 21 31 31, intern 20, privat 21 29 62.

Unter dieser Adresse werden gerne weitere Auskünfte erteilt.

62-836 014

## Schulgemeinde Grabs SG

In unserer Gemeinde sind auf Herbst 1973 (22. Oktober) infolge Heirat bzw. Weiterstudium der bisherigen Lehrerinnen zu besetzen:

### 1 Lehrstelle 1./2. Klasse, Primarschule (Feld)

### 1 Lehrstelle 2./3. Klasse, Primarschule (Quader)

### 1 Lehrstelle 3./4. Klasse, Primarschule (Stauden)

Gesetzliche Besoldung und zeitgemäße Ortszulage.
Es kommen auch kurze oder langfristige Stellvertretungen in Frage (Studentinnen oder Studenten).
Auskunft durch den Schulratspräsidenten
Dr. Jakob Eggenberger,
Am Logner, 9470 Werdenberg, Tel. 085 - 6 37 67.

33-4522

# Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

## Audio-visuelle Geräte

Schmid + Co. AG Photos en gros
5001 Aarau
Telefon 064 - 24 32 32

## BAUER Filmprojektoren

Robert Bosch AG Abt. Photo-Kino
Hohlstraße 186–188
8004 Zürich Telefon 01 - 42 94 42

## Bibliothekeinrichtungen

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 39 53 68

## Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

## Elektrische Meßgeräte

(auch für Schreibprojektor)
EMA AG, Fabrik für elektrische Meßapparate
8706 Meilen Telefon 01 - 73 07 77

## Filmstrips SVE

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 39 53 68

## Informationszentren

Werner Kullmann Organisation
Oberalpstraße 117
4027 Basel Telefon 061 - 39 53 68

## Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie, Chemie, Physik und Elektronik
8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

## ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

## Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER
Mattenbachstraße 2
8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

## Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG
Postfach 25
2501 Biel Telefon 032 - 2 25 94

## Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG
4450 Sissach
Telefon 061 - 98 40 66

## Schultheater

H. Lienhard, Bühnentechnik
8192 Glattfelden
Telefon 01 - 96 66 85

## Tageslicht-Projektoren

A. Messerli AG, Fachfirma für Reprographie
Sägereistraße 29 8152 Glattbrugg
Telefon 01 - 810 30 40

AZ 6300 Zug

Schweizerische
Landesbibliothek
3003 Bern


# GLAUBEN HEUTE

## Katholischer Glaubenskurs (KGK)

2 Jahre (6 Trimester) Vertiefung des heutigen Glaubensverständnisses auf biblischer Grundlage für Damen und Herren mit abgeschlossener Volksschule.

*Abendkurse* in Aarau, Bern, Fribourg, Glarus, Pfäffikon SZ, Seewen SZ, St. Gallen, Zürich, sowie *Fernkurs*.

Beginn des Kurses 1973/75: Oktober 1973

## Theologische Kurse f. Laien (TKL)

4 Jahre (8 Semester) systematische Einführung in die Hauptgebiete der Theologie für Damen und Herren mit Matura, Lehr- und Kindergärtnerinnenpatent oder eidg. Handelsdiplom.

*Abendkurse* in Zürich und Luzern sowie *Fernkurs*. Zwischeneinstieg in Kurs 1970/74: jedes Jahr im Oktober!

Zwischeneinstieg in Kurs 1970/74: Oktober 1972.

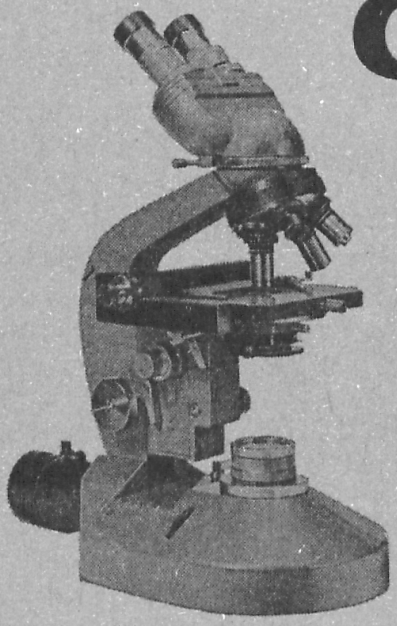
Anmeldeschluß für beide Kurse: 15. September 1973

Prospekte, Auskünfte und Anmeldungen: Sekretariat TKL/KGK, Postf. 280, Neptunstr. 38, 8032 Zürich, Telefon 01 - 47 96 86

25-140740

**Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten**

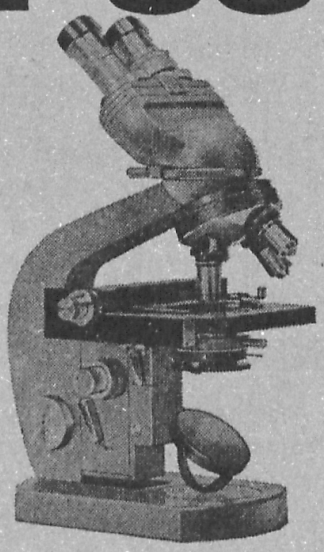
# OLYMPUS



**Moderne MIKROSKOPE**

Dank grosser Auswahl für jede Schule und jeden Zweck das geeignete Durchlicht- oder Stereo-Mikroskop!

Jap. Spitzenqualität, preisgünstig, erstklassiger Service und ab Lager lieferbar.



Prospekte, Referenzen, Beratung oder Demonstration durch die Generalvertretung:

**WEIDMANN + SOHN, Abt. Präzisions-Instrumente, 8702 ZOLLIKON**

Telephon 01 654800, Telex 56653